

IX. Männergestalt, ebenso gerüstet, ohne Wappen mit der Inschrift:

NICKEL PFLVG

14, 15, 16, Wappen der Pflugk (jedoch blos die Pflugschaar), der Schleinitz und der Bünau mit der Inschrift:

ANDREAS PFLVG

DIE V. SCHLEINITZ

DIE V. BVNAW

X. Männergestalt, gerüstet wie VII, ohne Wappen mit der Inschrift:

THAMM PFLVG

XI. Männergestalt, ebenso gerüstet, mit dem Wappen (17) der Pflugk (jedoch blos den Zweig) und der Inschrift:

HANS PFLVG
HAT EINE VON
SCHONBERG

Denkmal der Anna Margaretha von Dieskau, Sandsteinplatte, 1,79:0,98 m messend. Die Verstorbene, lebensgross, im Zeiteostüm, trägt in der Rechten ein Buch, in der Linken einen eingebundenen Säugling. In den Ecken vier Wappen: von Einsiedel, von Dieskau, von Ponickau und von Bünau. Saubere, etwas handwerksmässige Arbeit. Die Umschrift lautet:

Die wohledle Vielehr.... Fr. Anna | Margareta geborn Einsiedeln aufm
Scharfenstein Ao 1620 | Januar | egen beigeleget 1639 | den
12. Aug. selich en verschieden 1647 den 7. Maij im 27 Jahre
.. Monat .. Tage.

Denkmäler zweier Kinder des Pfarrers Martin Seidel und der Catharina Seidel, 100:68 cm und 102:95 cm gross, Sandstein, mit durch die Kostümdarstellung interessanten, lebensgrossen Reliefbildern †1632(?) und 1638(?). Stark beschädigt.

Eine Glocke, welche um 1886 sprang und umgegossen wurde, trug nach einem Schreiben des Herrn Joh. Böttcher an † Prof. Dr. Steche vom 3. Juli 1886 die Inschrift: *monas genuit monadem et in se reflexit ardorem*. Ein mystischer Hinweis auf die Dreieinigkeit.

Schloss, stattliche Anlage mit elf Fenstern Front, zwei vorgezogenen Flügeln und drei Stockwerken (Fig. 41). Die Architektur ist ernst und schlicht. Nach einer handschriftlichen Notiz, im Besitze des Schlossherrn, Herrn Grafen von Hohenthal und Bergen, war der hervorragende Leipziger Baumeister David Schatz der Erbauer. Beachtenswerth ist die stattliche Freitreppe und Terrasse, sowie die noch der barocken Einzelheiten ganz entbehrende, an holländische Vorbilder mahnende Behandlung des Aufrisses. Ueber dem Portal (nach Niedner) die Inschrift:

DOMINVS CAROLVS HILDEBRANDVS DE DIESKAV, CNAVTHAINIAE SICVTI
ET MINORIS TSCHOCHEAE AT QUE COSPVDI ETIAM DOMINVS ET
HAEREDITATIS PER ANAGRAMMA
OMNINO ISTHIC DILATANDVS EST QVI HAS AEDES CVRAVIT, HAS
RECTE ADORNAVIT. DOMVS HAEC FIAT AVCTIOR, SIT PER MVNDVM IN
DIES HAEC CELEBRIOR.

VIVAT! SIT FELIX! VIREAT FVNDATOR! ET AEDES.
HAS SERVET NEC NON PROTEGAT VSQVE DEVS!